

Raus ins Leben - der persönliche Auftrag

Erläuterung und Vorschläge:

Du entscheidest selbst über deinen persönlichen Auftrag. Der Auftrag soll - für einen anderen Menschen, den Praktikumsbetrieb oder deine Mitschüler - nützlich sein. Frage dazu Lehrer und Betreuer um Rat.

Arbeite regelmäßig daran! Beginne nicht zu spät damit!

Am Ende des Schulhalbjahres wirst du dein Arbeitsergebnis in der Schule präsentieren.

Die folgenden Varianten sind nur Vorschläge, lass dich in deiner Kreativität durch sie nicht einschränken.

Variante A:

Ich erstelle ein Porträt eines (betreuten) Mitarbeiters/Bewohners. Dazu führe ich ein Interview und dokumentiere es. Ich erarbeite seinen Lebenslauf. Ich vergleiche sein Leben mit meinem eigenen.

Variante B:

Ich dokumentiere den Weg eines Produkts, das an meinem Arbeitsort hergestellt wird. Dazu fertige ich ein Flussdiagramm an. Ich befrage die entsprechenden Mitarbeiter zu ihren Schwerpunkten.

Variante C:

Ich erstelle ein Porträt eines (betreuenden) Mitarbeiters. Dazu führe ich ein Interview, dokumentiere es. Ich erarbeite seinen Lebenslauf.

Variante D:

Ich fertige ein Berufsbild meines Betreuers an. Ich dokumentiere es so, dass es meinen Mitschülern als Information über diesen Beruf (Voraussetzungen, Tätigkeiten etc. nutzt.)

Variante E:

Ich kümmere mich um ein Spielgerät/ eine (Sport-)Anlage/ eine Maschine/ ein Beet. (Ich fertige eine Dokumentation an, die zeigt, wie sie funktioniert und in welchen Zustand sie immer wieder gebracht werden muss.)

Variante F:

Ich organisiere eine Serie von Spielen/ Lesungen/ Wettkämpfen für die Bewohner/ Kinder (vom Schachturnier bis zur Märchenstunde ist alles möglich).

Variante G:

Ich erkunde den Hilfe- oder Förderbedarf eines Bewohners/ Kindes. Ich überlege mir Spiele oder Übungen, die diesem Menschen helfen und führe sie regelmäßig durch.